Der Turmdrehkranmarkt: Fragen an ...

... die Liebherr-Werk Biberach GmbH.

KM: Der Zentralverband Deutsches Baugewerbe (ZDB) zeichnet für das Jahr 2009 eine düstere Prognose. Während für den Öffentlichen Bau ein Plus von 8,1 % prognostiziert wird, rechnet der ZDB im Wohnungsbau mit einem Minus von 3,5 % und im Wirtschaftsbau sogar mit einem Minus von 8,6 %. Teilen Sie diese Erwartungen und wie stellt sich Ihr Unternehmen auf diese Erwartungen ein?
Wir teilen die Einschätzung des ZDB. Aufgrund unserer Variantenvielfalt in unserer Produktpalette sind wir breit aufgestellt und bieten auch Nischenprodukte wie den mobilen Schnelleinsatzkran 22 HM und die Schnelleinsatzkrane auf Raupenunterwagen an. Wir passen unser Produktionsprogramm der allgemeinen, wirtschaftlichen Lage an.

KM: Welche Krantypen und Leistungsklassen sind besonders vom Rückgang betroffen?
Vom Rückgang sind im Wesentlichen die kleinen Schnelleinsatzkrane bis 40 mt und die Obendreherkrane bis 100 mt betroffen.

KM: Wann wird bei den oben genannten Kranen Ihrer Meinung nach die Talsohle erreicht sein?
Prognosen hierzu sind schwer zu treffen, da wir uns weiter in einem wirtschaftlichen schwierigen Umfeld befinden.

KM: Gibt es auch Krane/Leistungsklassen, die der Krise nach wie vor trotzen? Welche Gründe sind hierfür ausschlaggebend und wird dieser Trend weiter anhalten?
Wir verspüren seit Jahren die Nachfrage nach Baukranen mit höheren Traglasten, Ausladungen und Hakenhöhen. Bauherren moderner Architektur, im Hochhausbau oder im Fertigteilbau fordern den Baukranen immer höhere Leistungen ab.

KM: Wie haben sich in den letzten 24 Monaten die globalen Märkte für Turmdrehkrane entwickelt? Gibt es Einzelmärkte, die nach wie vor gut Turmdrehkrane aufnehmen – wenn ja, warum?
Das Allzeit-Hoch von 2007, was die Stückzahlen anbelangt, werden wir die nächsten Jahre nicht erreichen. Es gibt aber nach wie vor Märkte mit Chancen, die Turmdrehkrane aufnehmen.

Nicht alle Turmdrehkran-Klassen sind in gleicher Weise von der Wirtschaftskrise betroffen.

KM: Hat die internationale Finanzmarktkrise den Trend „Mieten statt Kaufen“ weiter verschärft? Falls ja, sind von diesem Trend nun auch Krantypen betroffen, bei denen dies vorher nicht der Fall war?
Dieser Trend hat bereits vor der internationalen Finanzmarktkrise eingesetzt. Der Markt hat sich die letzten Jahre zusehends vom Kaufmarkt zum Mietmarkt entwickelt. Verschärft wird dieser Trend natürlich durch die Finanzmarktkrise, den Wettbewerbsdruck und die Überkapazitäten, die sich im Markt befinden.

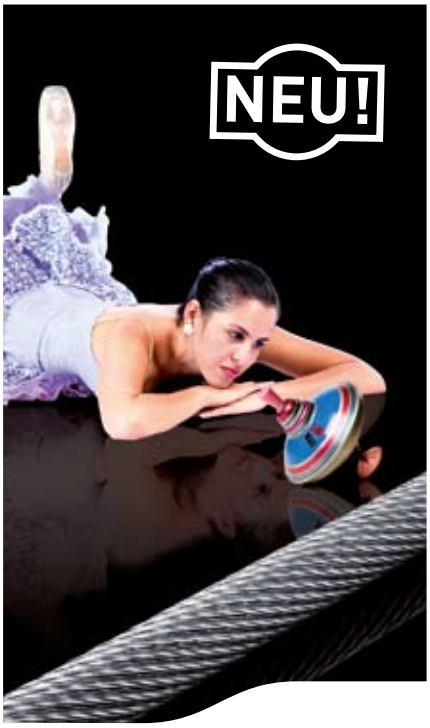
KM: Wie haben sich die Vermietpreise und die Nachfrage in Deutschland oder auch der Schweiz in den letzten 24 Monaten entwickelt?
Die Mietpreise haben aufgrund der hohen Stückzahl der Krane, die sich im Markt befinden nachgegeben. Dennoch können in bestimmten Segmenten gute Mietpreise erzielt werden.

KM: Was können Sie Ihren Kunden raten, wie Sie sich in der derzeitigen Situation verhalten sollten?
Wir setzen als Hersteller auf langjährige Partnerschaften und gute Zusammenarbeit mit uneren Kunden. Unsere Partnerschaften haben sich in guten wie auch in den schlechten Zeiten bewährt. Gerade in der momentanen Situation sind verlässliche Partner von großem Vorteil.

KM: Wir danken Ihnen für die Beantwortung unserer Fragen.

HUBSEIL
FÜR BAUKRANE

DREHEN
IST OUT!



Verdrehen war gestern – die Zukunft heißt PERFECTION TK15. Überzeugen Sie sich von der perfekten Kombination aus außerordentlicher Verdrehstabilität und hoher Bruchkraft, langer Lebensdauer und optimalem Wickelverhalten. Die neue Generation von High-Performance Hubseilen für Baukrane ist eingeläutet.

PERFECTION TK15
Drehungsfrei. Wirtschaftlich. Sicher.

Teufelberger®
TOGETHER IN MOTION

TEUFELBERGER Seil Ges.m.b.H.
Böhmerwaldstraße 20, 4600 Wels, Austria
T +43 7242 615-0
www.teufelberger.com